

Dernier cri!

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **Illustration**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **70 (1944)**

Heft 13

PDF erstellt am: **11.09.2024**

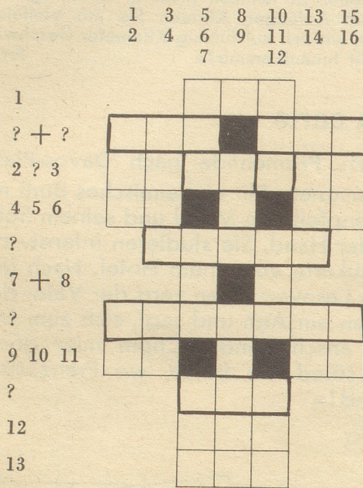
Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Kreuzworträtsel Nr. 13



Ein Wort an politische Wunderdoktoren!

Ja, ihr sagt uns ganz genau,
wie man Mann und Kind und Frau
[Wie im Märchen! — Ueber Nacht!]
unaussprechlich glücklich macht.

«Paradiesisch wird die Welt,
die an meinen Plan sich hält!»
ruft ihr strahlenden Gesichts.

Aber tun! — Tun tut ihr nichts. AbisZ

Waagrecht:

1 sehr große Kirche; 2 standesamtliche Antwort; 3 Rarität in der Küche; 4 + 6: wer erinnert sich noch an ... Nielsen?; 5 soviellter Konsonant im ABC; 7 + 8: militärische Gesundheitsbehörde; 9 Rudi Mingers Traktorenschild; 10 Zeichen des Elementes, das die Streichhölzer entzündet; 11 Ton unter mir; 12 ... et labora; 13 = Fernspr.

Senkrecht:

1 wichtiges Amt in Bern; 2 unter diesem Zeichen fährt Rudolf Heß Auto, vorausgesetzt natürlich, daß er überhaupt fährt; 3 ... die Hoffnung niemals sinken; 4 = 11 waagrecht; 5 = Abk. für kleine, milit. Abteilung; 6 et cum spiritu ...; 7 Vorstufe zu blau am Gesichtserker; 8 ... Khan = indischer Gott und Rennstallbesitzer; 9 Imperativ zum Geld auf die Seite tun; 10 avec auf deutsch; 11 große Vereinigung schweizerischer Automobilisten; 12 Negativ eines Berges; 13 Eigenschaft, die an Mädchen mehr wert ist als schön; 14 ihr höchstes Ziel; 15 ... popeia; 16 = 4 senkr.

Die verkannte FHD

Meine Tochter, die im Dienst am Genfersee steht, spaziert mit mir in Kaput und Policemütze. Wir begegnen zwei kleinen Mädchen, die mit Staunen die FHD betrachten: «Du, lueg emal dä komisch Soldat!», worauf das andere: «Er hät nöd emal Hose-n a!»

E. H.

Zur Leistungssteigerung
bei Sport und Arbeit

Planzym
mit Vitamin C

In Apotheken Fr. 2.50 und 9.—

Der natürliche Kräfte-Stimulator

Wüwa (würkli passiert)

Ich betrete ein größeres Geschäft in unserer Bundeshauptstadt. Meine Klarinette, in einem Etui verpackt, lege ich auf den Ladentisch, an dem ich die gewünschte Ware erhalten soll. Da sagt die Ladentochter — der Sprache nach eine Unschuld vom Lande — freundlich, aber in allem Ernst: «Eh, sägit, isch jetzt das e Harpfe?» Und als ich mit Bedauern und einem verbissenen Lächeln verneine, entschuldigt sie sich treuherzig, mit sichtlichem Erröten: «Wüssit d'r, i ha drum no gar nie eini g'seh.»

H. W.

Einfache Buchhaltung für kantonale Aemter

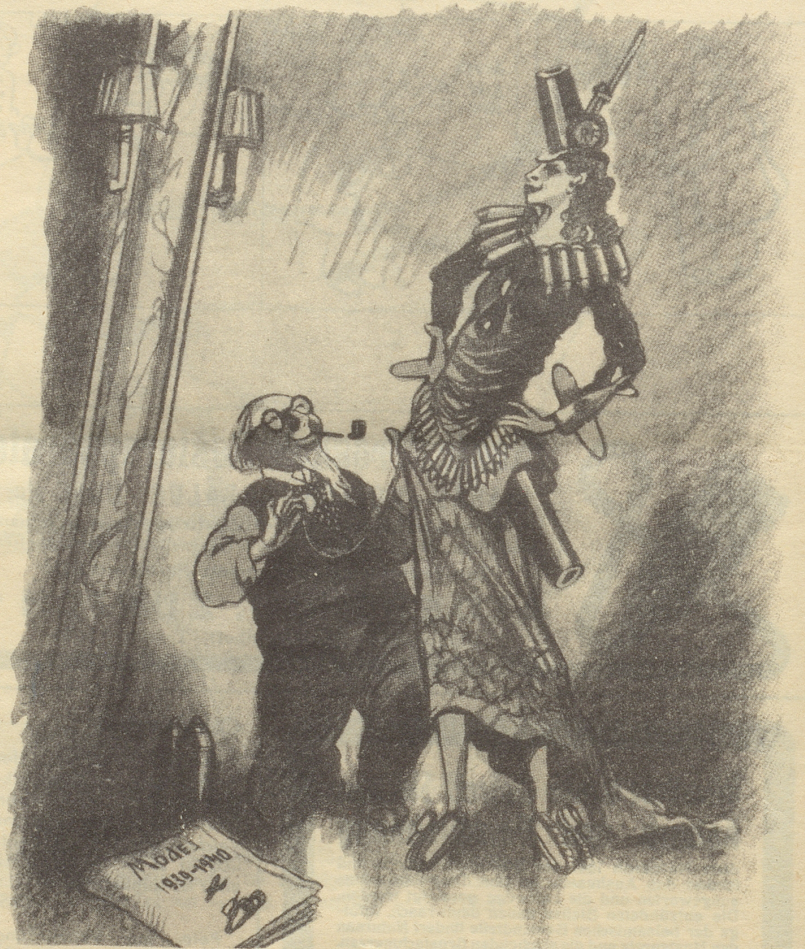
Die Kantonsbuchhalterei, welche u. a. auch die Buchführung der staatlichen Anstalten zu prüfen hat, sah sich genötigt, in einem Revisionsbericht folgende Bemerkung anzubringen:

«Folgende Konti weisen Buchungen auf, die auf andere Konti hätten verbucht werden sollen: ...»

«Die Kosten für Closettpapier sind nicht auf dieses Konto, sondern auf 'Verschiedene Ausgaben' zu verbuchen (Siehe Beleg Nr. 108!)»

-rt

Рис. М. Храпковского



Dernier cri

(Krokodil, Moskau)

Druckfehler

Der Schüler kann wegen Mangel an Fleisch nicht versetzt werden.

Als Seine Hoheit den Saal betrat, vergeigte sich der Künstler mehrere Male.

Am Rande des Waldes stand eine alte Tante, die kaum zwei Männer umfassen konnten.

Endlich hatte der berühmte Schriftsteller den schmierigsten Teil seiner Arbeit fertiggestellt.

Bei seiner Ankunft wurde der Gelehrte mit Salatschüssen empfangen ... und am Abend verliehen viele Lumpen dem Garten ein feenhaftes Aussehen.

Der Maler winselte die Wand an.

Noch lange blöckte die Mutter ihrem Sohne nach.

R. K.